


12.2.07

*Russland-Iran:  
Eine ungute Achse*



*Wo die Religion  
der Macht  
die Legitimität  
der Macht  
ersetzt*

*Fritz W. Peter*

Zur Titelwahl:

In der Außenpolitik der Führungskreise in Moskau und Teheran ersetzt sichtbar eine „Religion der Macht“ die Legitimität der Macht. Der Weg dahin verlief in gesteuerter Weise – es ist das Produkt gezielten Handelns und intransparenter Verhältnisse. Falsche Politikinhalte sowie Feindbilder bestimmen entsprechend die Rhetorik und das Handeln. Projektionen nach außen kompensieren für die fehlende Legitimität im Innern. Man wird realistischere annehmen müssen, dass es ein fortschreitender Prozess ist. Eine zunehmende – unausgesprochene – **Entente** zwischen Moskau und Teheran ist wahrscheinlich.

*Ein überfälliger Text –*

*und wie dessen Gliederung z. Bsp. aussehen könnte:*

- *Russland: „Strategischer Partner“  
oder strategischer Blockierer?*
- *Einer strategischen Partnerschaft  
mit dem gegenwärtigen Russland  
fehlt zunehmend die Geschäfts-  
grundlage*
- *Überprüfung der Russland-Politik  
und Abschied von autosuggestiven  
Politikformeln*
- *Energie-Partnerschaft als nüchternes  
Geschäft – ja! Kultivierung von  
Illusionen – nein!*
- *Die russisch-iranische Machtvertikale  
Kreml-Klerus (der Glaube an die Apparate)  
und Shia-Klerus im Duett: Die konzertanten  
Auftritte dieses strategischen Duos auf inter-  
nationaler Bühne werden sich häufen*
- *Antwort auf die Herausforderung  
Pflege strategischer Partnerschaften  
mit echten Partnern – auf der Basis von  
Leistungsbereitschaft und Bringschuld  
innerhalb solcher Partnerschaften*

## **Anmerkung außerhalb des Protokolls:**

**Der Text dieser Arbeit ist schnell geschrieben. Evidenz gibt es genug. In vier Wochen hoffe ich, etwas Zeit zu haben. Aber noch mehr hoffe ich, dass sich bis dahin schon jemand anders die Mühe gemacht hat. Wäre seltsam, wenn dies nicht der Fall wäre – bei all der Evidenz! Es wäre wohl nur damit zu erklären, dass man solche Gedanken in dieser Deutlichkeit bei uns nicht zu haben hat.**

**Der fertige Text wird sicher eine andere Gliederung haben und wahrscheinlich einen anderen Titel führen. Außerdem werden Charakterisierungen vermieden, die es allen unwilligen Lesern zu leicht machen würden, die Textaussagen zurückzuweisen. So muss man schon etwas mehr im Kopf haben, um zu verstehen, dass die Bezeichnung „Kreml-Klerus“ nicht ganz so abwegig ist. In den Programmen auch der nach-stalinschen Sowjetunion, deren Untergang Putin als „größtes Unglück“ des letzten Jahrhunderts bezeichnet hat, wird der Staat als „heilig“ bezeichnet. Ebenso in Putins Welt ist der Kreml „Altar der Macht“ und die um jeden Preis zurück zu erlangende Größe russischer Staatsmacht ein ziemlich „heiliges“ Anliegen. Die Andeutung mag genügen, um allzu billige Kritik abzuschrecken.**

**Manfred Quiring weist in „Putins Welt“, 12.2.07, auf ein bezeichnendes Detail hin: „Die Abwehr äußerer geistiger Einflüsse genießt in Russland inzwischen fast schon die gleiche Priorität wie in der islamischen Welt. Der Islam, so befand Patriarch Alexij II. kürzlich unter großem Beifall, stehe der russischen orthodoxen Kirche näher als der Katholizismus.“ In DIE WELT, 12.2.07**

**Das alternde Europa wird, wie viele bei uns offenbar immer noch meinen, alle Anrainer einbinden und zum Pluralismus bekehren: Russland, Türkei und und und. Na, dann mal zu! Lupenreiner Abbau von Demokratie muss wohl das dahinter stehende Programm dieser Zeitgenossen sein.**

**Zu meiner Entlastung darf ich vorerst verweisen auf:**

## **Russland / Putin**

***Russlands Drittes Reich. Wo die Macht die Menschen zertritt***

[zur Gleichschaltung der russischen Gesellschaft unter Putin]

[www.wadinet.de/news/dokus/1030\\_Russlands-Drittes-Reich.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/1030_Russlands-Drittes-Reich.pdf)

Nov. 2006 (16 S.)

***Wohin treibt Russland?*** [oder]

***Russland: Wuchernder Staat auf Kosten der Gesellschaft***

[www.wadinet.de/news/dokus/131\\_Putins-Absichten--Merkels-Antworten.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/131_Putins-Absichten--Merkels-Antworten.pdf)

Febr. 2006 (22 S.)

## **Iran**

***Proposing Selective Constraint towards Iran***

[www.wadinet.de/news/dokus/555\\_Constrain-Iran-Effectively.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/555_Constrain-Iran-Effectively.pdf)

Sept. 2006 (12 S.)

***The Need to Constrain Iran Effectively***

[www.worldsecuritynetwork.com/showArticle3.cfm?article\\_id=13414&topicID=44](http://www.worldsecuritynetwork.com/showArticle3.cfm?article_id=13414&topicID=44)

Sept. 2006 (8 S.)

***Iran-Konflikt: Ausblick auf die kommende Debatte***

[www.wadinet.de/news/dokus/474\\_Iran\\_Ausblick-auf-die-kommende-Debatte.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/474_Iran_Ausblick-auf-die-kommende-Debatte.pdf)

Aug. 2006 (12 S.)

***17 Thesen zur Iran-Diplomatie***

[www.wadinet.de/news/dokus/169\\_Iran\\_Thesen-zur-Diplomatie\\_kurzgefasst.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/169_Iran_Thesen-zur-Diplomatie_kurzgefasst.pdf)

Mai 2006 (10 S.)

***Ein Vorschlag zum Umgang mit dem Iran***

[www.wadinet.de/news/dokus/150\\_Vorschlag-zum-Umgang-mit-dem-Iran.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/150_Vorschlag-zum-Umgang-mit-dem-Iran.pdf)

Mai 2006 (16 S.)

***Iran: Programmierter head crash? Mit Kalkül vor die Wand***

[www.wadinet.de/news/dokus/124\\_Mit-Kalkuel-vor-die-Wand--Teheran.pdf](http://www.wadinet.de/news/dokus/124_Mit-Kalkuel-vor-die-Wand--Teheran.pdf)

Febr. 2006 (18 S.)